

Ressort: Gesundheit

WHO: Ebola-Ausbruch im Senegal beendet

Genf, 17.10.2014, 18:01 Uhr

GDN - Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat den Ebola-Ausbruch im Senegal für beendet erklärt. Es habe nur einen Fall im Land gegeben: Am 29. August sei das Virus bei einem aus dem Nachbarland Guinea kommenden Mann festgestellt worden.

Der Mann habe sich von der Krankheit erholt und sei bereits am 5. September negativ auf Ebola getestet worden, teilte die WHO am Freitag mit. Es sei seitdem kein weiterer Krankheitsfall im Land festgestellt worden. Nach den WHO-Richtlinien gilt ein Ebola-Ausbruch als beendet, wenn 42 Tage lang kein neuer Fall aufgetreten ist. Aufgrund seiner geografischen Lage sei das Land jedoch anfällig für weitere eingeschleppte Ebola-Fälle, so die Organisation. Deshalb sei weiterhin erhöhte Wachsamkeit notwendig. Neben Guinea sind Sierra Leone und Liberia am stärksten von der Epidemie betroffen. Nach WHO-Angaben starben bisher mehr als 4.400 Menschen an dem Virus, knapp 9.000 Fälle wurden seit dem Ausbruch der Epidemie im März registriert.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42948/who-ebola-ausbruch-im-senegal-beendet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619